

a) Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle, den Zuschlag erteilende Stelle sowie Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind:

a1) Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle (Vergabestelle):

Name [SWE Stadtwirtschaft GmbH](#)
Straße [Magdeburger Allee 34](#)
PLZ, Ort [99086 Erfurt](#)
Telefon [0 36 1/56 42 328](#) Fax
E-Mail mathias.niederdorfer@stadtwerke-erfurt.de Internet www.stadtwerke-erfurt.de

a2) Zuschlag erteilende Stelle:

[Vergabestelle, siehe oben](#)

a3) Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind:

Adresse für elektronische Angebote <https://www.subreport.de/E41241824>

Anschrift für schriftliche Angebote

b) Vergabeverfahren: **Öffentliche Ausschreibung , UVgO**

Vergabenummer [SW015-2022](#)

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
 in Textform
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel.
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.
 schriftlich

d) Art, Umfang sowie Ort der Leistung (z.B. Empfangs- oder Montagestelle):

Ort der Leistung: [Apoldaer Straße 2, 99091 Erfurt](#)

Art der Leistung: [Lieferung 1 Stück Papiersammelfahrzeug](#)

Umfang der Leistung:

[1 Stück Papiersammelfahrzeug](#)
[Los 1: Fahrgestell 26 Tonnen mit Radstand 3.900 mm](#)
[Los 2: Abfallsammelaufbau-für Papiersammlung](#)

e) Aufteilung in Lose:

- nein
 ja, Angebote sind möglich
 nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

f) Zulassung von Nebenangeboten:

- nein
 ja

g) Ausführungsfrist:

[Los 1 : Liefertermin \(Überführung zum Aufbauhersteller\): spätestens 31.08.2022](#)
[Los 2 : Liefertermin: spätestens 30.12.2022](#)

h) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E41241824>
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 - andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
 nicht nachgefordert

i) Angebots- und Bindefrist:

Ablauf der Angebotsfrist: am 17.05.2022 um 10:15 Uhr

Ablauf der Bindefrist: am 13.06.2022

j) Geforderte Sicherheitsleistungen:

entfällt

k) Wesentliche Zahlungsbedingungen:

Das Zahlungsziel beträgt 14 Tage netto ab Eingang der prüffähigen Rechnung beim Auftraggeber.

l) Zur Beurteilung der Eignung des Bewerbers verlangte Unterlagen:

Nachweis über Eintragung in das Berufsregister Ihres Sitzes oder Wohnsitzes.

- Angabe des Umsatzes des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren;
 - Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation;
 - Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt;
 - Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung;
 - Nachweis zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft;
 - Nachweis von 3 vergleichbaren Referenzen;
- Es gilt das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ entsprechend. Es ist das der Ausschreibung beiliegende Formblatt 124 LD zu verwenden.
- Erklärung Mindestlohn

-Die Bedingungen des Lastenheftes sind zu erfüllen.

Die Auftragsvergabe unterliegt den Bestimmungen der Unterschwellenvergabeordnung (UVgO) und dem Thüringer Vergabegesetz (ThürVgG). Auf Verlangen der Vergabestelle hat der Bestbieter (§ 12a ThürVgG) innerhalb einer Frist von 5 Werktagen folgende Erklärungen im Sinne dieses Gesetzes über die Vergabepattform ausgefüllt und als *.pdf-Dateivorzulegen:

1. Verpflichtung zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§§ 11 und 12 Abs. 2 ThürVgG),
 2. Verpflichtungen nach (§ 12 und § 15 ThürVgG – NU-einsatz/§ 17 ThürVgG – Kontrollen/§ 18 ThürVgG –Sanktionen),
 3. Verpflichtungen zu Tariftreue, Mindestentgelt und Entgeltgleichheit (§§ 10 und 12 Abs. 2 ThürVgG).
- Sofern der Bestbieter Nachunternehmerleistungen mit dem Angebot benennt, fordert die Vergabestelle folgende Nachweise und Erklärungen innerhalb der genannten Frist in Bezug auf die Nachunternehmen:
1. Ergänzung des Verzeichnisses der Nachunternehmerleistungen um die Namen der Nachunternehmer,
 2. Verpflichtungen des Nachunternehmers zu Tariftreue, Mindestentgelt und Entgeltgleichheit (§§ 10, 12 Abs. 2ThürVgG),
 3. Verpflichtungen des Nachunternehmers zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§§ 11 und 12 Abs. 2ThürVgG).

Für den Fall, dass die nach dem ThürVgG verpflichtend vorzulegenden Erklärungen und Nachweise nicht innerhalb der benannten Frist vorgelegt werden, ist das Angebot von der Wertung auszuschließen.

m) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot nach den folgenden Zuschlagskriterien erteilt.

Los 1: Alleiniges Zuschlagkriterium ist der Preis.

Los 2: Zuschlagskriterien setzen sich aus technischen Kriterien und Preis zusammen. Weitere Details zur Bewertung sind in den Vergabeunterlagen beschrieben.

Sonstiges:

Es besteht die Möglichkeit der Beanstandung gemäß § 19 Abs. 2 ThürVgG.

Nachprüfstelle ist die Vergabekammer des Freistaates Thüringen beim Thüringer Landesverwaltungsamt, Jorge-Semprún-Platz 4 in 99423 Weimar.

Sollte auf eines der beiden Lose keine Vergabe erfolgen können, so behält sich die Vergabestelle die Aufhebung des gesamten Vergabeverfahrens nach UVgO §48 Abs. 1 Ziffer 4 vor.